

Ausstellung Innenhalten

Hannover (NI). Die farbenprächtigen Malereien und monochromen Druckgrafiken von Schirin Fatemi zeigen den Menschen in der Natur und sein Verhältnis zu ihr. Sie sind zugleich eine Einladung an die Betrachtenden zum „Innenhalten“, so auch der Titel der Ausstellung mit Arbeiten der Künstlerin, die vom 21.02.24 bis zum 17.05.24 am Schauplatz für Kunst im Haus der Region Hannover, Hildesheimer Straße 20, in Hannover zu sehen ist. Zur Vernissage am Mittwoch, 21.02.24, um 18:00 h, sprechen die stellvertretende Regi-onspräsidentin Petra Rudsuck und der Kulturjournalist Prof. Wilfried Köpke. Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag, 08:00 h bis 18:00 h, Dienstag und Mittwoch 08:00 h bis 16:00 h, Freitag 08:00 h bis 13:00 h. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht notwendig.

Prof. Köpke schreibt über Fatemis Bilder: „Der Titel der Ausstellung wirkt ungewohnt. Im aktiven Sprachgebrauch sind die Entsprechungen ‚stoppen, unterbrechen, aussetzen‘ gebräuchlicher. Innenhalten verweist deutlicher als die Synonyme auf die Person selbst, die etwas tut, hier: ihre Tätigkeit unterbricht - nachdenklich, wahrnehmend, vergewissernd. Es mag die große Pause im Schwimmbad sein oder auch der Moment der Reflexion und des Schauens. Wer innehält, nimmt besser wahr, sich und die Umgebung, und kann aus dieser Wahrnehmung, aus dem Innen, mit dem Außen Kontakt aufnehmen und in den Dialog eintreten.“



Badende



Baumriesen

